

Geschäftsbericht

zur

Kreisjahreshauptversammlung am 01. Juli 2023

in Niedernhall

für das Zucht- und Geschäftsjahr 2022

Inhalt

Aktuelles

Protokoll der letzten Kreisjahreshauptversammlung

Berichte: Kreisvorsitzender

Kassier mit Haushaltsvoranschlag für 2023

Bericht des Zuchtwartes Tauben

Bericht des Zuchtwartes Kaninchen

Bericht der Kreisjugendleiterin

Bericht des Pressewartes

Mitgliederbewegungen

Mitgliederbewegungen der Jugendgruppe

Zahl der tätowierten Tiere

Aktuelles zur Vogelgrippe-Situation

Liebe Verbandsmitglieder,

die letzten Jahre waren, nicht nur bei uns Rassegeflügelzüchter, mit Einschränkungen verbunden. Die COVID 19-Pandemie hat deutliche Spuren in unserer Gesellschaft hinterlassen. Doch während die meisten anderen Verbände und Vereine zwischenzeitlich aufatmen können, sind wir von einer Pandemie in die nächste geschlittert. Die Vogelgrippe ist das bei uns derzeit beherrschende Thema.

Diese Pandemie ist nicht neu. Neu hingegen ist die Wucht, mit der wir im letzten Jahr von dieser getroffen wurden sowie der Tatsache, dass sich das Virus im heimischen Wildtierbestand festgesetzt hat. Es ist deshalb dauerhaft mit Ausbrüchen zu rechnen. Neu ist auch, dass zum ersten Mal Ausstellungen vom Ausbruch der Vogelgrippe betroffen waren. Ausgehend von der Landesverbandsschau in Mecklenburg-Vorpommern wurden ca. 80 Zuchten infiziert und es mussten etwa 5.000 Tiere getötet werden. Gemessen an der Zahl, der insgesamt in Deutschland wegen der Vogelgrippe getöteten Tiere ist dieser Anteil zwar im Promillebereich, dennoch sind durch den Ausbruch wichtige Rassen in unserem Hobby vom Aussterben bedroht.

Dies zeigt, wie wichtig der Schutz unserer Tiere ist. **Das Einhalten von Biosicherheitsmaßnahmen genauso wie das Führen eines Bestandsbuches ist, schon aus dem Interesse seine eigene Zucht zu schützen, Pflicht.** Erfreulicherweise sind die Behörden mehr und mehr dazu übergegangen, bei Ausbrüchen risikoorientiert vorzugehen. D.h. es wird nicht mehr bei einem Ausbruch das ganze Bundesland aufgestellt sondern je nach Situation ein mehr oder weniger großes Gebiet rund um den Ausbruchsort. Hierbei sind Ausnahmen explizit möglich. Diese sind mit den Behörden vor Ort abzusprechen. Wie die Praxis zeigt, wird von dieser Regelung von den Veterinärämtern auch Gebrauch gemacht. **Nehmen Sie deshalb rechtzeitig, nach Möglichkeit bereits vor einem konkreten Ausbruch, Kontakt mit den Behörden auf.**

Das ganze Geschehen hat natürlich auch Auswirkungen auf unser Ausstellungswesen. Wobei hier ebenfalls die Risikoorientierung im Vordergrund steht. Dies bedeutet, dass Ausstellungen im kleinen örtlichen Rahmen sicherlich einfacher durchzuführen sind als bundesweite Veranstaltungen. Deshalb an dieser Stelle mein Appell: **Nutzen sie alle Möglichkeiten an einer Lokal- oder an der Kreisschau teilzunehmen.** Landes- und Bundesschauen sind mit einem ungleich höheren Risiko einer Absage behaftet.

Abschließend möchte ich nicht unerwähnt lassen, dass mit diesem risikoorientierten Umgang mit der Vogelgrippe, auch die **Eigenverantwortung der Ausstellungsleitung und natürlich auch des Züchters hinsichtlich einer Durchführung bzw. der Beteiligung an einer Ausstellung** steigt. Es sind nicht alle Gegebenheiten vor Ort gleich. Es muss individuell entschieden werden, auch wenn es behördlich erlaubt ist, ob eine Ausstellung durchgeführt werden kann bzw. ob man sich an einer Ausstellung beteiligen möchte.

Euer Kreisverbandsvorsitzender

Hansjörg Opala

Protokoll der Jahreshauptversammlung des KV Schwäbisch Hall vom 17. Juli 2022**Top 1: Begrüßung**

Der 1. Vorsitzende Hansjörg Opala konnte gegen 9.45 Uhr die diesjährige JHV des KV Schwäbisch – Hall eröffnen und die anwesenden Mitglieder willkommen heißen.

Entschuldigt sind die Mitglieder Simon Schumacher, Gerhard Pratz, Markus Joos, Rüdiger Kurz und Otto Kurz.

Top 2: Grußworte

Ein besonderer Gruß galt dem Ehrenvorsitzenden des KV Schwäbisch – Hall Günter Endres, sowie den Ehrenmeistern und Meistern der Rassekaninchenzucht.

Der 1. Vorsitzende des gastgebenden Vereins Künzelsau begrüßte ebenfalls die anwesenden Mitglieder und wünschte der Versammlung einen harmonischen Verlauf.

Top 3: Feststellung der Anwesenheit

Der 1. Vorsitzende erläuterte die Satzung und stellte anschließend fest, dass 8 von 10 Vereinen des KV anwesend waren (nicht anwesend sind die Vereine Gschwend und Dörzbach)

Demnach ergaben sich incl. der Vorstandschaft 61 Stimmen, die somit stimmberechtigt sind.

Einwände gegen die vorliegende Tagesordnung, die fristgerecht den Mitgliedern zugestellt wurde gab es keine, sie gilt somit als genehmigt und es kann nach ihr weiter verfahren werden.

Top 4: Verlesen des Protokolls der letzten JHV vom 09. Oktober 2021

Die anwesenden Mitglieder verzichteten einstimmig auf das Verlesen des Protokolls der letzten JHV.

Top 5: Totenehrung

Der 1. Vorsitzende bat die Versammlung, sich von den Plätzen zu erheben um eine Gedenkminute einzulegen und erinnerte an die Mitglieder, die im vergangenen Zuchtjahr verstorben sind.

Es sind dies vom Verein Schwäbisch –Hall das Mitglied Robert Laitenberger und vom Verein Jlshofen die Mitglieder Anneliese Gleiss, Jürgen Poisel und Ernst Dietrich.

Top 6: Berichte**a: Vorsitzender**

Der 1. Vorsitzende zog trotz der derzeitigen Situation betreffs Corona und der kursierenden Vogelgrippe eine positive Resonanz des vergangenen Zuchtjahres.

Er betonte, dass sich die Veterinärämter um das Tierwohl kümmern, das stets im Vordergrund stehen sollte. Es werden Impfungen gegen die Vogelgrippe angestrebt und er kündigte ebenfalls an, dass die Mitgliedesbeiträge kostenbedingt ansteigen werden.

Positiv zu erwähnen ist, dass die Mitgliederzahlen in unserem Kreisverband stabil sind, ein besonderes Lob galt hier den Kreisvereinen, daraus resultiert auch die Tatsache, dass der KV Schwäbisch Hall der beste im Landesverband ist, was die Zahl der tätowierten Tiere angeht und unser KV eine sehr starke Jugend mit ihren sehr rührigen Jugendleitern vorzuweisen hat.

Abschließend bedankte sich Opala bei seiner Vorstandschaft und den anwesenden Mitgliedern für die gute Zusammenarbeit und wünschte allen ein erfolgreiches Zuchtjahr 2022.

b: Kassier

Der Kassier Florian Däschler verwies in seinem sehr detaillierten Kassenbericht

Details hierzu sind im Geschäftsbericht ersichtlich.

c: Kassenrevisoren

Die Kassenrevisoren, vorgetragen von Martin Dierolf bescheinigten dem Kassier eine saubere und übersichtliche Kassenführung und baten demzufolge die Versammlung um seine Entlastung, die einstimmig angenommen wurde.

d: Kreisjugendleiter

Die bisherige Kreisjugendleiterin Sabrina Klenk legte ihr Amt nieder und somit wurde kein Bericht vorgetragen.

e: Zuchtwarte Tauben, Kaninchen und Geflügel

Die Zuchtwarte Tauben Simon Schumacher, Geflügel Hansjörg Deffner und Kaninchen Rüdiger Kurz bescheinigten den Züchtern trotz der widrigen Umstände ein erfolgreiches Zuchtjahr und wünschten allen ein erfolgreiches kommendes Zuchtjahr 2022.

Top 7: Aussprach zu den Berichten

Zu den vorgetragenen Berichten gab es keine Wortmeldungen bzw. keine Einwände.

Top 8: Entlastung

Die Entlastung der Vorstandschaft nahm das Mitglied Friedrich Günter vor. Er bedankte sich für die geleistete Arbeit, die durch die vorgetragenen Berichte bestätigt wurde im Namen aller Mitglieder und bat die Versammlung um die Entlastung der Vorstandschaft, die einstimmig angenommen wurde.

Top 8 a: Wahlen

Nach dem ausscheiden der bisherigen Jugendleiterin Sabrina Klenk wurde die künftige Kreisjugendleiterin Heidi Frank, die bereits durch die Jugendleiter gewählt wurde von der Versammlung einstimmig bestätigt.

Top 9: Ehrungen des Kreisverbandes und des Landesverbandes

Der ausscheidenden Kreisjugendleiterin wird vom 1. Vorsitzenden für ihre langjährige Jugendarbeit gedankt und mit einem Geschenkkorb bedacht.

Desweiteren wird Gerhard Pratz heute zu Ehrenmitglied im Kreisverband ernannt.

Hansjörg Opala gibt seinen Werdegang in der Kleintierzucht bekannt und bedankt sich für die stetige Unterstützung seitens seiner Mitglieder.

Top 10: Berichte der LV Jahreshauptversammlungen Kaninchen und Geflügel

Der Ehrenvorsitzende Günter Endres berichtete sehr ausführlich über die Resultate der JHV des LV Kaninchen und bemängelt, dass nicht alles positiv verläuft. Der LV Kaninchen hat einen derzeitigen Mitgliederstand von 18300 Mitgliedern.

Er gibt bekannt, dass der bisherige Schriftführer Michael Häussler aufhört und auch über die Vergabe der LVE wurde diskutiert, es bleibt allerdings bei der alten Regelung und das Käfiglager des LV wird derzeit gebaut.

Bericht vom LV Geflügel

Der 1. Vorsitzende gibt bekannt, dass für das Jahr 2024 eine gemeinsame Landesschau Kaninchen und Geflügel angestrebt wird, kommt allerdings erst evtl. im Jahr 2026 zustande.

Die Landesverbandstagung fand in Schwäbisch Hall statt und war eine sehr erfolgreiche Veranstaltung, schade, dass der KV Schwäbisch Hall nicht teilgenommen hat.

Der LV Geflügel wird seine LVE künftig in Form einer Silbermedaille ausgeben.

Die Kassenlage im LV Geflügel ist stabil.

Im Jahr 2023 gibt es wieder ein Landesjugendtreffen in Zang.

Die Kassenlage im BDRG ist ebenfalls stabil, sodass der wissenschaftliche Geflügelhof weiterhin betrieben werden kann.

Am Silberringwettbewerb dürfen ab sofort auch Jugendliche mitmachen.

Die Preisrichtergebühren werden ab 30. 09. 2022 erhöht.

Top 11: BDRG Bundestagung 2023

Die BDRG Bundestagung findet statt vom 11. bis 14. Mai 2023 in Schwäbisch Hall.

Der 1. Vorsitzende bittet bereits heute um die Mithilfe des KV Schwäbisch Hall und seiner Mitglieder.

Top 12: Haushaltsplan für das Geschäftsjahr 2022

Der Haushaltsplan für das Zucht und Geschäftsjahr 2022 wurde vorgestellt von Kassier Florian Däschler und einstimmig genehmigt, er liegt ausführlich dem Geschäftsbericht bei.

Top 13: Anträge

Anträge von Mitgliedern sind bis zum festgesetzten Zeitpunkt keine eingegangen.

Top 14: Vorbericht zur Kreisschau 2022

Die Kreisschau 2022 wird vom KV Schwäbisch Hall ausgerichtet und durchgeführt und findet statt am 21. und 22. Januar 2023 in der Körhalle in Gaildorf.

Top 15: Jahresprogramm

Das Jahresprogramm ist im Terminkalender abgedruckt und an die Vereine weitergeleitet.

Top 16: Verschiedenes

Unterlagen an die Vereine werden postalisch zugestellt an deren 1. Vorsitzenden, weitere Unterlagen liegen zum mitnehmen aus.

Nachdem es keine Wortmeldungen mehr gab, beendete der 1. Vorsitzende Hansjörg Opala die diesjährige JHV des KV Schwäbisch Hall gegen 11.00 Uhr und bedankte sich für den reibungslosen Ablauf. Er wünschte allen Anwesenden eine angenehme Heimfahrt und ein erfolgreiches Zuchtjahr 2022, eine harmonische Zusammenarbeit, ein gutes Vereinsleben und vor allem Gesundheit.

Protokoll erstellt am 28. August 2022

Protokollführer

Paul Huckle

1. Vorsitzender

Hansjörg Opala

Bericht des 1. Kreisvorsitzenden über das Zucht- und Geschäftsjahr 2022

Liebe Züchterfrauen, liebe Züchterfreunde, liebe Züchterjugend,

die Corona-Pandemie ist vorbei! Die Lage normalisiert sich. Die Vereine und Verbände nehmen ihre reguläre Arbeit wieder auf. Alle Vereine und Verbände? Nein, unser Hobby ist weiterhin von massiven Einschränkungen betroffen. Wir sind von einer Corona-Pandemie in eine Vogelgrippe-Pandemie geschlittert. Vogelgrippe ist in Deutschland nichts Neues. Sie tritt schon seit Jahrzehnten in Deutschland und Europa auf. Aktuell ist doch etwas anders. Der Virus ist endemisch geworden. d.h. er ist in der Wildvogelpopulation ganzjährig vorhanden. Dies bedeutet, dass wir in den nächsten Jahren mit Einschränkungen leben müssen. Hierzu verweise ich Sie auf den Beitrag „Vogelgrippe Situation“ in diesem Geschäftsbericht.

Abseits dieser aktuellen Entwicklung liegt, trotz allem, ein spannendes und ereignisreiches Jahr hinter uns. An dieser Stelle möchte ich mich schon jetzt für das entgegengebrachte Vertrauen und vor allem für die Unterstützung, die ich aus allen Ecken unseres Verbandes erfahren habe, bedanken.

Verwaltung

Im Berichtszeitraum habe ich in meiner Funktion als 1. Kreisvorsitzender an 18 Veranstaltungen teilgenommen. Zur Abwicklung der Verwaltungsarbeit wurden neben der Jahreshauptversammlung drei Ausschusssitzungen sowie zwei erweiterte Kreisausschusssitzungen durchgeführt. Ein besonderer Schwerpunkt lag in diesem Jahr auf der Vorbereitung der Verbandstagung des Bundes Deutscher Rassegeflügelzüchter in Schwäbisch Hall.

Sehr erfreulich waren die Meldungen der Vereine an den Kreisverband wie z.B. die Mitgliedermeldungen, die Ehrungsanträge und die Schauberichte. Diese hatten sich in der Qualität und der Pünktlichkeit stark verbessert. Ebenfalls zufrieden können wir mit der Abgabe der Zuchtbücher und den TGRDeu-Unterlagen bei Kaninchen und der Zuchttierbestandserfassung bei Geflügel sein. Hier gibt es nur noch vereinzelt Verbesserungspotenzial. Hierfür meinen herzlichsten Dank, denn eine reibungslose Verwaltungstätigkeit lässt uns mehr Zeit für das Wesentliche in unserem Verband.

Die Mitgliederzahlen zeigen in den letzten Jahren einen stabile Trend in unserem Kreisverband auf. Wir liegen zwar mit der Anzahl der Mitglieder im Mittelfeld des Landesverbandes, aber mit unserem Momentum liegen wir unangefochten auf Platz 1. Zurückzuführen ist dies, aus meiner Sicht, auf die Ansprache von nicht organisierten Haltern speziell im Hühnerbereich, deren Schwerpunkt die Haltung von Tieren im eigenen Garten ist. Diese Tatsache zeigt mir einmal mehr, dass der Kreisverband Schwäbisch Hall aus starken und gut funktionierenden Vereinen besteht.

Züchterische Belange

Durch die Vogelgrippe-situation wurden viele Veranstaltungen komplett abgesagt oder es durften nur Kaninchen und Tauben ausgestellt werden. Die Kreisschau fand unter der Regie des Kreisverbandes in der Körhalle in Gaildorf statt. Hier hatten wir leider auch nur die Möglichkeit Kaninchen und Tauben zu zeigen. Trotzdem hatten wir ein volles Haus. Zusammenfassend kann man sagen, dass es eine rundum gelungene Veranstaltung für Aussteller, Besucher und Organisatoren war. Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen Vereinen und Helfern bedanken, die diese Kreisschau unterstützt haben.

Was weiterhin besonders erfreulich ist, ist die Tatsache, dass im Kreisverband Schwäbisch Hall die meisten Kaninchen im Landesverband tätowiert werden. Und dies nicht nur prozentual zu den gemeldeten Mitgliedern, sondern in absoluten Zahlen. Dies zeigt einmal mehr, dass wir hier starke Vereine in unserem Verband haben.

Jugend

Schwieriges Jahr liegen in der Jugendarbeit hinter uns. Wenn es bei den Erwachsenen schon schwer war, in der Corona-Zeit, ohne Veranstaltungen den Verband am Laufen zu halten, ist es in der Jugendarbeit noch viel schwieriger. Ich möchte mich in diesem Zusammenhang herzlich bei Heidi Frank bedanken, die die Jugendarbeit nach der langen Zeit der Abstinenz wieder zum Laufen gebracht hat. Besonders freut mich die Teilnahmezahl beim diesjährigen Landesjugendtreffen in Zang.

186. Bundesversammlung des Bundes Deutscher Rassegeflügelzüchter

Unser Kreisverband war in Kooperation mit dem Landesverband vom 11. bis 14. Mai 2023 Ausrichter der diesjährigen Bundestagung in Schwäbisch Hall. Die Tagung war eine rundum gelungene Veranstaltung. Es gab durchweg positive Rückmeldungen, sowohl was die Veranstaltungslokationen der Tagungen als auch das Rahmenprogramm betraf. Um es mit den Worten von Ulrich Krüger, dem Ausrichter der nächsten Bundestagung, zu sagen „Einfach nur geil – die beste Bundesversammlung seit Jahren“. Wir haben hier Maßstäbe gesetzt sowohl in der inhaltlichen Arbeit z.B. durch das Vogelgrippe Symposium, welches maßgeblich von Dr. Uwe Bamberger organisiert, wurde, als auch beim Rahmenprogramm.

Schlussbetrachtung und Ausblick

Ich möchte mich an dieser Stelle persönlich bei meinem gesamten Ausschuss bedanken, der mir im vergangenen Jahr mit seiner Arbeit und mit viel Engagement sowie mit Rat und Tat zur Seite gestanden hat. Zusammenfassend können wir sagen, dass es ein sehr erfolgreiches Zucht- und Geschäftsjahr 2022 war. Lasst mich bitte deshalb bei allen Züchterfreunden, allen Aktiven in den Vereinen, den Ausstellern und Helfern und nicht zuletzt auch bei der Jugend für Ihre Mitarbeit und Unterstützung sowie für ihr Durchhaltevermögen unserem Hobby die Stange zu halten herzlich Danke sagen.

Ich wünsche Euch allen für das Zuchtjahr 2023 alles Gute, Gesundheit und Zuchterfolge sowie eine harmonische und kameradschaftliche Zusammenarbeit zum Wohle unseres Kreisverbandes.

Hansjörg Opala

Bericht des Zuchtwartes Tauben

Kreismeister:

Farben-Formentauben

1. Otto Kurz Niederländische Schönheitsbrieftauben 578 Pkt.
2. Rüdiger Kurz Niederländische schönheitsbrieftauben. 577 Pkt.

Huhn- und Kropftauben

1. Friedrich Günther. Liller kröpfer 567 Pkt.

Tümmeler-, Mövchen- Strukturtauben

1. Johannes Klewer. Italienische Mövchen 576 Pkt. 2. Ralf Häußler Orientalische Roller 574 Pkt.

Kreisvereinsmeister.:

1. Ilshofen 1708 Pkt.
2. Obersontheim 1706 Pkt.

Hallerband:

*Johannes Klewer italienische Mövchen
Friedrich Günther Liller Kröpfer*

Großschauen

Nationale Leipzig

Bundessieger

2x Rüdiger Kurz Niederl. Schönheitsbrieftauben
Siegerband.
Otto Kurz sowie Rüdiger Kurz
Zusammen 3x V97 und 6x hv96

Herzlichen Glückwunsch zu diesem Erfolg.

Ich wünsche allen noch viel Glück in der Zucht. Ich hoffe, dass ich niemand vergessen habe.

Euer Zuchtwart
Simon Schumacher

Bericht des Zuchtwartes Kaninchen

Liebe Zuchtfreundinnen und Zuchtfreunde,

2023 war es endlich wieder soweit! Wir konnten unsere Kaninchen auf verschiedenen Ausstellungen präsentieren und den eigenen Zuchtstand mit anderen Züchterinnen und Züchtern vergleichen. Ein tolles Gefühl für alle von uns. Vor allem wurden innerhalb des KV wiederholt tolle Ergebnisse erzielt. Im vergangenen Zuchtjahr wurden 2263 Kaninchen tätowiert. Im Vorjahr waren es 2544 Kaninchen. In beinahe allen Vereinen ging die Anzahl der tätowierten Tiere zurück. Hier sollte jeder Verein nachforschen, woran es liegt. Vielleicht können Züchter aktiv angesprochen und dazu animiert werden, dass mehr Tiere tätowiert werden?

Tätözahlen 2022

Verein	Tiere	á	Betrag
Dörzbach	0	0,25 EUR	0,00 EUR
Gaildorf	237	0,25 EUR	59,25 EUR
Gschwend	59	0,25 EUR	14,75 EUR
SHA-Hessental	56	0,25 EUR	14,00 EUR
Ilshofen	571	0,25 EUR	142,75 EUR
Künzelsau	82	0,25 EUR	20,50 EUR
Obersontheim	536	0,25 EUR	134,00 EUR
Sulzbach / Laufen	95	0,25 EUR	23,75 EUR
Untermünkheim	207	0,25 EUR	51,75 EUR
Untersontheim	420	0,25 EUR	105,00 EUR
	2263	0,25 EUR	565,75 EUR

Tätözahlen 2021

Verein	Tiere	á	Betrag
Dörzbach	0	0,25 EUR	0,00 EUR
Gaildorf	190	0,25 EUR	47,50 EUR
Gschwend	65	0,25 EUR	16,25 EUR
SHA-Hessental	61	0,25 EUR	15,25 EUR
Ilshofen	645	0,25 EUR	161,25 EUR
Künzelsau	182	0,25 EUR	45,50 EUR
Obersontheim	587	0,25 EUR	146,75 EUR
Sulzbach / Laufen	112	0,25 EUR	28,00 EUR
Untermünkheim	247	0,25 EUR	61,75 EUR
Untersontheim	455	0,25 EUR	113,75 EUR
	2544	0,25 EUR	636,00 EUR

Auf den verschiedenen Lokalschauen im KV konnte ich mich selbst von der sehr guten Kaninchenqualität überzeugen. Es wurden tolle Sammlungen mit teilweise sehr hohen Punktzahlen gezeigt. Auf der Club-Ebene konnten auch wieder schöne Ergebnisse erzielt werden. Stellvertretend möchte ich Uwe Braun aus Uso mit Holländern und die Farbenzwergezüchter aus Ilshofen nennen. Auf ihren CVS konnten sie überragende Ergebnisse erzielen was den Rassemeister bzw. Sieger zur Folge hatte.

Unsere Kreisschau war am Wochenende vor der Bundeskaninchenschau. Inklusiv der Jugend wurden 223 Kaninchen gemeldet. Vermutlich hat uns das, die eine oder andere Anmeldung mehr gekostet. Trotzdem wurden tolle Ergebnisse erzielt und es war wichtig und richtig, die Kreisschau durchzuführen.

Haller Band - Kaninchen

Nr.	Pkt.	Rasse, Farbe	Aussteller	Anschrift
13	97,5	Weißer Wiener	Neshyba, Tilo	74423 Untersontheim; Stegwiesenstr. 7
15	97,0	Graue Wiener, wildfarben	Joos, Markus	74417 Gschwend; Reßenhöfle 1
148	97,0	Blau-Rexe	Häring, Oliver	74405 Gaildorf; Am Dahmbach 20
159	97,0	Castor-Rexe	Kirsch, Walter	74423 Obersontheim; Wasserrain 6
219	97,5	Satin, havanna	Opala, Miriam	74538 Rosengarten; Burrberg 47

Bestleistung Kaninchen

Oliver Häring	Blau-Rexe	771,5 Pkt.
Klasse 1 + 5 + 7		
1. Florian Däschler	Dt. Kleinwiddler weiß RA	386,5 Pkt.
Klasse 2 + 3		
1. Rolf Stein	Weißgrannen schwarz	385,0 Pkt.
Klasse 4		
1. Markus Joos	Graue Wiener	385,5 Pkt.
2. Walter Maier	Hasenkaninchen rotbraun	385,5 Pkt.
3. Desirée Opala	Zwergwiddler schwarz	385,0 Pkt.
Klasse 6		
1. Oliver Häring	Blau-Rex	383,0 Pkt.
Kreisvereinsmeister		
1. Z479 Untersontheim		1.538,5 Pkt.
2. Z309 Obersontheim		1.535,5 Pkt.

Nach der Kreisschau, stand Ende Januar die Bundeskaninchenschau in Kassel an. Es gab viele Zweifler und Nörgler, die die Bundesschau schon vor Beginn schlecht geredet haben. Schade – so schaden wir uns doch nur selber. Man muss ehrlich sagen, trotz der geringen Meldezahl, war es eine super Schau die sehr gut organisiert war. Zum Glück hat die BS stattgefunden und hoffentlich findet sie auch in der Zukunft wieder regelmäßig statt. Es war toll, wieder Zuchtfreunde/innen aus dem ganzen Bundesgebiet zu treffen, Tiere auszutauschen und Erfolge zu feiern.

Die Züchter Jürgen Schwarz und Rüdiger Kurz waren bei dieser Schau besonders erfolgreich. Beide wurden Deutscher Meister und stellten einen Bundessieger. Außerdem gewannen sie noch weitere hohe Preise. Die anderen Aussteller aus dem KV zeigten ebenfalls sehr schöne Sammlungen, was den hohen Zuchtstand in unserem KV bestätigt.

Meine Wünsche und Anmerkungen für 2023

- Pünktliche Meldung der TGRDEU Zahlen
- Zuchtbücher gerne per Mail zusenden - rieweskurz@web.de
- Hohe Meldezahl bei der Kreisschau

Gut Zucht und viel Gesundheit!

Rüdiger Kurz

Bereich der Kreisjugendleiterin

Liebe Züchter , Züchterinnen, Kreisvorsitzende , liebe Jugend, vereehrte Gäste

Im Jahr 2023 haben wir in 10 bestehenden Jugendgruppen 120 Mitglieder zu verzeichnen, 3 mehr wie im Jahr 2022.Damit konnten wir einen Zuwachs verzeichnen. Rückblickend auf die vorherigen Jahre werden die Mitglieder im Jugendbereich weniger, das wurde bei unserer Landesverbandsitzung in Hussenhofen von den anderen Kreisverbänden bestätigt.

LVE wurden an den Lokalschauen der einzelnen Ortsverbänden vergeben, bei Geflügel 11 und bei den Kaninchen 8.

Folgende Ergebnisse wurden bei der Kreischau in Gaildorf am 22.Januar erzielt

Kreisjugendmeister mit der Bestleistung
Miriam Opala Satin havannafarbig 769,5 Pkt

Kaninchen

1. Miriam Opala Satin havannafarbig 386,5 Pkt
2. Marius Rupp Röhnkaninchen 385,5 Pkt
3. Marius Rupp Farbenzwerge havannafarbig 382,0 Pkt

Jugendvereinsmeister

1. ZJ 83 Ilshofen 1146,5 Pkt
- 2.ZJ 479 Untersontheim 1138,0 Pkt

Der erste Teil des Juleica Kurses fand vom 10-12. März 2023 in Weil der Stadt statt, an dem ich als Jugendleiterin teilnahm, der zweite Teil fand erst vor kurzem am 16.-18 Juni 2023 statt.

Wichtige Inhaltspunkte waren unter anderem

- +Leitung /Führung
- +Umgang mit Konflikten
- +Team / Kooperationsübungen
- +Rechts – und Haftungsfragen

Hierfür möchte ich nochmals Werbung machen, da wir in einem sehr sensiblen Bereich tätig sind , in dem wir vieles beachten sollen und auch müssen.Das Thema Kinderschutz wird in den nächsten Jahren ein wichtiger Teil in der Vereinsarbeit.

Am 19. März fand die Landesverbandssitzung der Kreisjugendleiter in Hussenhofen für Geflügel und Kaninchen statt, an der ich als Neuling viele neue Informationen bekam.

In Blaufelden trafen sich die Mitglieder des Kreisjugendrings am 27. März 2023 , hier nahmen Miriam Hoffer und ich teil, da der Zuschuß von 300€ nur bei der Teilnahme von beiden Versammlungen ausbezahlt wird, je Versammlung 150,- €.

Unsere Frühjahrsversammlung war gut besucht und fand am 23. April 2023 im Vereinsheim Z 410 Gaildorf mit Wahlen statt.

Unsere Vorstandschaft im folgenden:

1. Kreisjugendleiterin Heidi Frank
 2. Kreisjugendleiter Philipp Kraft
- KassiererIn Miriam Hoffer
Schriftführerin Jasmin Däschler
1. Vertreterin Kreisjugendring Miriam Hoffer
 2. Vertreterin Kreisjugendring Heidi Frank

Ich habe mich sehr über die Bereitschaft ,sich zur Übernahme der Ämter gefreut und kann nur sagen, es macht Spaß mit euch zusammen diese ehrenamtliche Arbeit zu machen. Dies war bei dem gemeinsamen Basteltreff für die Tischdekoration der BDRG Tagung am 6. Mai bei Jasmin in Ummenhofen ein gelungener Tag, mit guter Vorbereitung und einem engagierten Team. An der BDRG Tagung nahm Philipp Kraft als 2. Kreisjugendleiter in Vertretung teil.

Ebenfalls war er am Landesjugendzeltlager in Zang vom 23.-25 Juni als 2 Kreisjugendleiter dabei.

Aus den Vereinen Sulzbach, Gaildorf , Ilshofen , Untersontheim , Obersontheim und Untermünkeheim nahmen 50 Jugendliche und Betreuer teil. Bei sehr gutem Wetter konnten sie die Gemeinschaft im Kreisverband , sowie im Landesverband erleben. Nochmals ein Dankeschön an die Betreuer , die durch ihre Bereitschaft die Teilnahme ermöglicht haben.

Als Ausblick auf das Jahr 2024 wird ein wichtiger Punkt das Kreisjugend Zeltlager sein, das an unserer Herbstversammlung Thema sein wird. Zum Schluß - ein herzliches Dankeschön an meine Vereinsjugendleiter und Vereinsjugendleiterinnen , Vorstandskollegen und alle die die Jugendarbeit unterstützen.

Dankeschön !!

Heidi Frank 1. Kreisjugendvorsitzende

Bericht des Pressewartes

Liebe Züchterfrauen und Züchterfreunde, liebe Nachwuchszüchter

Nachdem die Corona Pandemie uns keine Sorgen mehr bereitet und die Vogelgrippe zumindest im Moment nicht aktiv ist, hoffentlich bleibt es so, ist auch die Öffentlichkeitsarbeit des Kreisverbandes wieder aus ihrem Winterschlaf erwacht.

Und so erschien der von mir verfasste Bericht mit Bild zum 80sten Geburtstag unseres Ehrenmitglieds Gerhard Pratz in der Ausgabe 19/ 2022 Sparte Geflügel im DKZ, in dem ihm seitens des Kreisverbandes und seines Heimatvereines herzlich gratuliert wurde, es wurde ebenfalls sein Werdegang in der Geflügelzucht beschrieben.

Dann erschien am 16. Januar 2023 ein Vorbericht zu unserer Kreisschau, die am 21. und 22. Januar stattgefunden hat im Haller Tagblatt und in der Gaildorfer Rundschau. Ein Abschlussbericht mit Bildmaterial wurde ebenfalls veröffentlicht am 24. Januar 2023 im Haller Tagblatt und der Gaildorfer Rundschau.

Am 10. Mai erschien im Haller Tagblatt eine Vorankündigung zur Bundestagung, die vom 11. bis 14. Mai in Schwäbisch Hall stattgefunden hat und bereits 2 Tage danach also am 13. Mai wurde der Hauptorganisator der Tagung Hansjörg Opala im Haller Tagblatt vorgestellt und befragt.

Ein Abschlussbericht zu dieser sehr gut organisierten Tagung konnte aus organisatorischen Gründen seitens des HT nicht erstellt werden.

Und zuletzt wurde der Terminkalender des Kreisverbandes am 11. Mai an den DKZ zur Veröffentlichung weitergeleitet.

Abschließend möchte ich mich bei der Vorstandschaft für die stets gute Zusammenarbeit bedanken und wünsche allen Züchtern und Jugendzüchtern ein erfolgreiches Zuchtjahr 2023 und vor allem Gesundheit.

Dankeschön

Paul Huckle Pressewart

Vergleich der Mitgliederzahlen 2022 und 2023

Verein	Kaninchen			Geflügel			Stimmrecht JHV
	2022	2023	Veränderung	2022	2023	Veränderung	
Dörzbach	34	34	0	28	28	0	3
Gaildorf	56	48	-8	66	63	-3	4
Gschwend	46	44	-2	44	44	0	3
Ilshofen	61	48	-13	54	51	-3	4
Künzelsau	75	81	6	79	80	1	6
Obersontheim	111	118	7	118	119	1	8
SHA / Hessental	45	49	4	39	40	1	3
Sulzbach / Laufen	88	90	2	86	88	2	6
Untermünkeim	49	51	2	51	49	-2	4
Untersontheim	92	78	-14	84	80	-4	6
gesamt	657	641	-16	649	642	-7	47

Vergleich der Jugend-Mitgliederzahlen 2022 und 2023

Verein	2022	2023	Veränderung
Dörzbach	1	1	0
Gaildorf	26	26	0
Gschwend	9	9	0
Ilshofen	12	17	5
Künzelsau	3	4	1
Obersontheim	17	23	6
SHA-Hessental	2	1	-1
Sulzbach / Laufen	20	22	2
Untermünkeim	8	9	1
Untersontheim	8	9	1
gesamt	106	121	15

Vergleich der Tätzahlen 2021 und 2022

Verein	2021	2022	Veränderung
Dörzbach	0	0	0
Gaildorf	190	237	47
Gschwend	65	59	-6
SHA-Hessental	61	56	-5
Ilshofen	645	571	-74
Künzelsau	182	82	-100
Obersontheim	587	536	-51
Sulzbach / Laufen	112	95	-17
Untermünkeim	247	207	-40
Untersontheim	455	420	-35
gesamt	2544	2263	-281